

» Allgemeine Geschäftsbedingungen

§ 1 Geltung der Bedingungen

1. Die Leistungen und Angebote der media lingua translations GmbH erfolgen ausschließlich aufgrund dieser Geschäftsbedingungen. Diese gelten somit auch für alle künftigen Geschäftsbeziehungen, auch wenn sie nicht nochmals ausdrücklich vereinbart werden. Allgemeine Geschäftsbedingungen des Kunden sind für die media lingua translations GmbH nur verbindlich, wenn sie schriftlich ausdrücklich anerkannt wurden.

2. Alle Vereinbarungen, die zwischen der media lingua translations GmbH und dem Kunden zwecks Ausführung dieses Vertrages getroffen werden, sind in diesem Vertrag schriftlich niederzulegen.

§ 2 Angebot und Vertragsschluss

1. Die Angebote der media lingua translations GmbH sind freibleibend und unverbindlich. Ein Auftrag gilt nur als erteilt, wenn er von der media lingua translations GmbH telefonisch, schriftlich, fernschriftlich oder per Email bestätigt worden ist.

2. Die Mitarbeiter der media lingua translations GmbH sind – soweit sie nicht Geschäftsführer der media lingua translations GmbH sind – nicht befugt, mündliche Nebenabreden zu treffen oder mündliche Zusicherungen zu geben, die über den Inhalt des schriftlichen Vertrags hinausgehen.

§ 3 Mitwirkungs- und Aufklärungspflicht des Kunden

1. Der Kunde unterrichtet die media lingua translations GmbH rechtzeitig über besondere Ausführungsformen der Übersetzung (Übersetzung auf Datenträger, Anzahl der Ausfertigungen, äußere Form der Übersetzung, etc.). Ist die Übersetzung für den Druck bestimmt, überlässt der Kunde der media lingua translations GmbH einen Korrekturabzug.

2. Informationen und Unterlagen, die für die Erstellung der Übersetzung notwendig sind, stellt der Kunde der media lingua translations GmbH rechtzeitig zur Verfügung. Dazu zählen unter anderem Glossare des Kunden, Abkürzungsverzeichnisse, geprüfte Referenzübersetzungen, Abbildungen und Zeichnungen.

3. Fehler, die sich aus der Nichteinhaltung dieser Verpflichtungen ergeben, gehen nicht zu Lasten der media lingua translations GmbH.

§ 4 Erbringung der Dienstleistung durch Dritte

1. Die media lingua translations GmbH darf sich zur Erbringung ihrer Dienstleistungen, sofern sie dies für zweckmäßig erachtet, Dritter bedienen. Dabei haftet sie nur für eine sorgfältige Auswahl. Kontakt zwischen dem Kunden und einem von uns eingesetzten Dritten ist nur mit Einwilligung der media lingua translations GmbH erlaubt. Grundsätzlich besteht die Geschäftsverbindung nur zwischen dem Kunden und der media lingua translations GmbH.

§ 5 Ausführung und Mängelbeseitigung

1. Die Übersetzung wird nach den Grundsätzen ordnungsgemäßer Berufsausübung ausgeführt. Fachausdrücke werden, sofern keine Unterlagen gemäß § 3, Abs. 2 durch den Kunden beigefügt worden sind, in der allgemein üblichen, lexikalisch vertretbaren bzw. allgemein verständlichen Form wiedergegeben.

2. Mängel in der Übersetzung, die auf schlecht lesbare, fehlerhafte oder unvollständige Textvorlagen oder auf fehlerhafte oder falsche kundeneigene Terminologie zurückzuführen sind, fallen nicht in den Verantwortungsbereich der media lingua translations GmbH. Bei druckfertigen Übersetzungen ist die Gewährleistung von einer Korrekturlesung abhängig.

3. Sollte eine der Übersetzungen der media lingua translations GmbH wider Erwarten einen Mangel aufweisen, ist dieser der media lingua translations GmbH unverzüglich nach Entdeckung oder spätestens innerhalb von 14 Tagen nach Auslieferung der Arbeit schriftlich zu melden und genau anzugeben. Bei begründeten Beanstandungen erfolgt eine Überarbeitung der Übersetzung durch die media lingua translations GmbH. Der Kunde räumt der media lingua translations GmbH dafür eine angemessene Frist ein. Subjektive Stilpräferenzen des Kunden in bezug auf den Text werden als Gegenstand einer Beanstandung ausgeschlossen.

4. Korrekturen durch Dritte entbinden uns von der Garantie und können uns nicht in Rechnung gestellt werden.

5. Schlägt die Nachbesserung nach angemessener Frist fehl, kann der Kunde nach seiner Wahl Herabsetzung der Vergütung oder Rückgängigmachung des Vertrags verlangen.

§ 6 Haftung

1. Vertragliche Schadensersatzansprüche und Schadensersatzansprüche aus unerlaubter Handlung sind sowohl gegen die media lingua translations GmbH als auch gegen dessen Erfüllungs- bzw. Verrichtungsgehilfen ausgeschlossen, soweit nicht vorsätzliches oder grob fahrlässiges Handeln vorliegt. Dies gilt auch für Schadensersatzansprüche wegen Nichterfüllung, allerdings nur insoweit, als der Ersatz von mittelbaren oder Mangelfolgeschäden verlangt wird, es sei denn, die Haftung beruht auf einer Vereinbarung, die den Kunden gegen das Risiko von solchen Schäden absichern soll. Jede Haftung ist auf den bei Vertragsschluss vorhersehbaren Schaden begrenzt. Die Haftung ist auf maximal EUR 256.000,00 begrenzt.

2. Eine Haftung der media lingua translations GmbH für Beschädigung bzw. Verlust der vom Kunden übergebenen Materialien ist ausgeschlossen. Der Kunde hat für eine ausreichende Sicherung seiner Daten zu sorgen.

§ 7 Höhere Gewalt und Fehler technischer Natur

1. Die media lingua translations GmbH haftet nicht für Schäden, die durch Störung des Betriebs, insbesondere durch höhere Gewalt, etwa Naturereignisse und Verkehrsstörungen, Streik, Aussperrung, behördliche Anordnungen, Netzwerk- und Serverfehler, etwaige andere Leitungs- und Übertragungsstörungen und sonstige, nicht zu vertretende Hindernisse entstanden sind.

2. Die media lingua translations GmbH haftet ebenfalls nicht für Schäden, die durch Viren entstehen. Die technische Infrastruktur (Netzwerke, Arbeitsstationen, Programme, Dateien, usw.) der media lingua translations GmbH wird regelmäßig auf Viren überprüft. Bei Lieferungen von Dateien per E-Mail, DFÜ (Modem) oder jeglicher anderer Fernübertragung ist der Kunde für die endgültige Überprüfung der übertragenen Dateien und Texte zuständig. Diesbezügliche Schadensersatzansprüche sind ausgeschlossen.

3. In Fällen höherer Gewalt unterrichtet die media lingua translations GmbH den Kunden unverzüglich unter Angabe der Umstände. Beide Parteien können in der Folge vom Vertrag zurücktreten.

§ 8 Vertraulichkeit

1. Die media lingua translations GmbH verpflichtet sich, Stillschweigen über alle Tatsachen zu bewahren, die ihr im Zusammenhang mit ihrer Tätigkeit für den Kunden bekannt werden.

2. Die media lingua translations GmbH verpflichtet alle von ihr beschäftigten Mitarbeiter durch Vertraulichkeitsvereinbarungen zur Geheimhaltung.

3. Die E-Mail-Systeme der media lingua translations GmbH sind mit modernen Sicherheitsstandards ausgestattet. Dennoch kann seitens der media lingua translations GmbH für elektronisch übermittelte Texte oder Dateien sowie etwaige andere elektronische Kommunikation zwischen dem Kunden, der media lingua translations GmbH und möglichen Erfüllungsgehilfen keine absolute Gewähr übernommen werden, da nicht auszuschließen ist, dass unbefugte Dritte auf elektronischem Wege auf die übermittelten Texte zugreifen.

4. Für die Sicherheit der von der media lingua translations GmbH an den Kunden per E-Mail übersandten Texte oder Dateien trägt der Kunde die alleinige Verantwortung.

§ 9 Preisvereinbarungen

1. Falls nichts anderes vereinbart wurde, gelten die in der aktuellen Preisliste veröffentlichten Preise für Standardleistungen und -sprachkombinationen.

2. Auf Anfrage kann ein Kostenvoranschlag erstellt werden. Der im Kostenvoranschlag ermittelte Preis stellt lediglich einen Richtpreis dar, dient der Orientierung und ist unverbindlich.

3. Falls nichts anderes vereinbart wurde, gilt als Berechnungsgrundlage für den Preis immer die Zielsprache. Alle Preise verstehen sich zuzüglich der gesetzlichen Mehrwertsteuer.

4. Die media lingua translations GmbH hat neben dem vereinbarten Honorar Anspruch auf die Erstattung der tatsächlich angefallenen und mit dem Kunden abgestimmten Aufwendungen (Kurierdienst, außergewöhnlich hohe Faxgebühren, etc.). Sie kann bei sehr umfangreichen Aufträgen einen Vor-schuss verlangen und/oder Teillieferungen in Rechnung stellen.

5. Der Kunde ist zur Aufrechnung nur berechtigt, wenn die Gegenansprüche rechtskräftig festgestellt wurden oder unstrittig sind. Zur Zurückbehaltung ist der Kunde jedoch auch wegen Gegenansprüchen aus demselben Vertragsverhältnis berechtigt.

§ 10 Zahlungsvereinbarungen

1. Soweit nicht anders vereinbart, sind die Rechnungen der media lingua translations GmbH 10 Tage nach Rechnungsstellung ohne Abzug zahlbar (bei Auslandsrechnungen 21 Tage). Die media lingua translations GmbH ist berechtigt, Zahlungen zunächst auf dessen ältere Schulden anzurechnen und wird den Kunden über die Art der erfolgten Verrechnung informieren. Sind bereits Kosten und Zinsen entstanden, so ist die media lingua translations GmbH berechtigt, die Zahlung zunächst auf die Kosten, dann auf die Zinsen und zuletzt auf die Hauptleistung anzurechnen.

2. Eine Zahlung gilt erst dann als erfolgt, wenn die media lingua translations GmbH über den Betrag verfügen kann. Im Falle von Schecks gilt die Zahlung erst als erfolgt, wenn der Scheck eingelöst wird.

3. Gerät der Kunde in Verzug, so ist die media lingua translations GmbH berechtigt, von dem betreffenden Zeitpunkt ab Zinsen in Höhe von 5 % über dem jeweiligen Basiszinssatz der Europäischen Zentralbank als pauschalen Schadensersatz zu verlangen. Sie sind dann niedriger anzusetzen, wenn der Kunde eine geringere Belastung nachweist; der Nachweis eines höheren Schadens durch die media lingua translations GmbH ist zulässig.

4. Wenn der media lingua translations GmbH Umstände bekannt werden, die die Kreditwürdigkeit des Kunden in Frage stellen, der Scheck eines Kunden nicht gedeckt ist oder der Kunde seine Zahlungen einstellt oder wenn der media lingua translations GmbH andere Umstände bekannt werden, die die Kreditwürdigkeit des Kunden in Frage stellen, so ist die media lingua translations GmbH berechtigt, die gesamte Restschuld fällig zu stellen, auch wenn die media lingua translations GmbH Schecks angenommen hat. Die media lingua translations GmbH ist in diesem Falle außerdem berechtigt, Vorauszahlungen oder eine Sicherheitsleistung zu verlangen.

5. Bei Neukunden behält sich die media lingua translations GmbH vor, die gefertigten Übersetzungsarbeiten erst nach Erhalt des in Rechnung gestellten Betrages an den Kunden herauszugeben.

§ 11 Eigentumsvorbehalt und Urheberrecht

1. Die Übersetzung bleibt bis zur vollständigen Bezahlung Eigentum der media lingua translations GmbH. Bis dahin hat der Kunde kein Nutzungsrecht.

2. Die media lingua translations GmbH behält das Urheberrecht. Eine über die eingeräumte Nutzung hinaus gehende Nutzung bedarf der ausdrücklichen vorherigen schriftlichen Erlaubnis der media lingua translations GmbH.

§ 12 Anwendbares Recht, Gerichtsstand, Teilnichtigkeit

1. Für diese Geschäftsbedingungen und die gesamten Rechtsbeziehungen zwischen der media lingua translations GmbH und dem Kunden gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland.

2. Soweit der Kunde Vollkaufmann i. S. des Handelsgesetzbuchs, juristische Person des öffentlichen Rechts oder öffentlich-rechtliches Sondervermögen ist, gilt Berlin als ausschließlicher Gerichtsstand für alle sich aus dem Vertragsverhältnis unmittelbar oder mittelbar ergebenden Streitigkeiten.

3. Sollte eine Bestimmung in diesen Geschäftsbedingungen oder eine Bestimmung im Rahmen sonstiger Vereinbarungen unwirksam sein oder werden, so wird hiervon die Wirksamkeit aller sonstigen Bestimmungen oder Vereinbarungen nicht berührt.

Berlin, den 01.04.2009